



archivierte Berichte Fußball 1. Mannschaft: Saison 2017/18

Archiv 2013 -2018

Beitragsseiten

Saisonabschlussfeier der Fußballabteilung

19.05.2018

Wie mittlerweile üblich findet am letzten Spieltag auch die Abschlussfeier der Fußballabteilung statt. Nachdem Hermann Schmidmeier seinen Abschied letztes Jahr für 2018 verkündet hatte, standen nicht nur die Spiele der Ersten, Zweiten und Dritten, die übrigens alle siegreich für den VfB endeten, unter dem Einfluss der Feierlichkeiten auch der Saisonabschluss machte da nicht halt. In seiner letzten öffentlichen Rede als technischer Leiter, dankte er noch mal allen, die ihn in den letzten 25 Jahren begleitet und unterstützt hatten, und verwies darauf, dass als er vor einem Vierteljahrhundert ins Team-Management eingestiegen war, die damals Erste sowie die Dritte heuer in der Kreisklasse A spielte. Auch benutzte Schmidmeier wieder die Möglichkeit allen zu danken, die vor und hinter den Kulissen sich engagierten, damit in der Fußballabteilung alles rund läuft. Neben den Sponsoren und der Vereinsführung, mit denen es eine gute Zusammenarbeit gäbe, vergaß er nicht denjenigen zu danken, die nicht so im Vordergrund stehen, wie den Kartenverkäuferinnen, den Platzwart, den Physiotherapeuten, den Ordnern, den Damen vom Kiosk, dem Stadionsprecher und vielen mehr. Besonders bedankte er sich zudem beim Trainergespann, Jogi dem Livetickerlieferanten und Pressevertreter, beim Doc Ottmar, bei den Betreuern und bei Harry Schönwälder, dem Mann, der ihn in vielem unterstützte und einen großen Beitrag zum Gelingen seiner Abschiedsfeier beigetragen hatte. Verabschiedet wurde heuer, so Hermann ein besonderer "Spieler", die Nummer 10 und dieses Eigengewächs des VfB, das bei der Ersten lange eine wichtige Rolle gespielt hatte, wurde mit einem besonderen Trikot geehrt: Daniel Hartshauser.

Mit einer etwas anderen Art Dank zu sagen, wandten sich im Anschluss Dennis Hammerl (Kapitän der Ersten) und Ferdi Kozel an die Anwesenden. Sie riefen ähnlich, wie bei den Oscar-Verleihungen Laudatoren nach vorne, die eine ganz besondere Beziehung zu den „Auserwählten“ haben und hatten. Für diese von der Ersten „Prämierten“ gab es neben kleinen Präsenten für jeden noch einen besonderen Luftballon. 24.05.18 cob

archivierte Berichte Fußball 1. Mannschaft: Saison 2017/18
Saisonabschlussfeier der Fußballabteilung
Versöhnlicher Saisonabschluss bei der Ersten des VfB
Erste verliert gegen Kastl
Niederlage gegen Türkücü
Der VfB verzeigt auch beim TSV Neuried
Last Minute Niederlage gegen Aigelsbach
Heimniederlage gegen Landshut
Ein schmeichelhafter Punkt für den VfB in Dachau
Die Heimserie hält, der VfB schlägt den ESV Freilassing
VfB gewinnt 1:0 gegen Töging
VfB gewinnt in Rosenheim
Erste Mannschaft absolviert Trainingslager
Testspiel gegen Zamdorf
Gemeinsames Training von Klasse-Sportlern
Trainingsauftakt bei den Fußballern des Landesligisten vom VfB Hallbergmoos
Klägliche Heimniederlage gegen SV Manching
Unnötige Niederlage der Ersten in Geretsried
Hallbergmoos siegt im Derby gegen Freising mit 2:1
Abteilungsversammlung Fußball
Heimsieg gegen Erlbach
Erste gewinnt mit 1:3 in Kastl
VfB bleibt Heimrecht und siegt mit 1:0 gegen Pfarrkirchen
VfB spielt 1:1 in Deisenhofen
3:1 gegen Neuried /VfB weiterhin daheim ungeschlagen
Wow, was für ein Spiel! 4:4 gegen Dachau
VfB verliert mit 2:0 in Töging
VfB verzeigt eine 3:0 Führung bei Türkücü mit 4:3
VfB1 und Rosenheim trennen sich 1:1
Erste gewinnt mit 3:0 gegen den TSV Grünwald
VfB gewinnt drittes Spiel in Folge
VfB gewinnt in Manching

Filter:

- Gesamtverein
- Fitness & Gymnastik
- Fußball
- Kegeln
- Radsport
- Ski & Wandern
- Stockschützen
- Tanzsport & Jumping®
- Tennis
- Tischtennis
- Triathlon (bis 2015)
- Volleyball
- zu den aktuellen Berichten

Feedback



Hallbergmoos feigt den TuS Geretsried vom Platz
VfB verliert das Elfmeterschiessen gegen den FC Ismaning mit 7:8
VfB gewinnt erstes Testspiel mit 1:0 gegen Waldkraiburg
Die Erste des VfB befindet sich wieder im Trainingsbetrieb
Vorstellung der neuen Spieler auf ganz andere Art
Berichte zu Saison 2016/17
Alle Seiten



Versöhnlicher Saisonabschluss bei der Ersten des VfB

19.05.2018

Die Mannschaft schenkte dem scheidenden Hermann Schmidmeier zum Abschied noch einen Sieg im Lokald Derby gegen Freising.

Auch wenn der Tabellenzweite mit einer komplett durchgewechselten Mannschaft aufrief, so sollte man den Erfolg der Hallberger nicht schmälern. Es war durchaus eine passable Landesligamannschaft aus der Domstadt auf dem Platz. Es wurde auch von Anfang an ein munteres Spielchen. Die erste Chance nach drei Minuten hatten die Gäste zu verbuchen, aber der Schuss vom Freisinger Stürmer ging vorbei. Quasi aus dem nichts erzielten die Hallberger in der 17. min. die Führung. Der Freisinger Keeper wollte Beni Held mit einer Einlage ausspielen, aber es blieb nur beim Wollen. Held lugte ihm den Ball ab und schob die Kugel ins leere Tor. Zehn Minuten später erhöhte der VfB auf 2:0: Wolfgang Lex kam, nach einer von Michael Kopp getretenen Ecke, frei zum Kopfball und die Kugel zappelte im Netz der Gäste. Im weiteren Spielverlauf übernahmen die Hallberger immer mehr das Spielgeschehen und liesen die Freisinger nicht ins Spiel kommen.

Auch in der zweiten Hälfte waren die Gastgeber die gefährlichere und spielerisch reifere Mannschaft. Den Fehler aus der ersten Hälfte machte der Keeper der Freisinger in den zweiten 45. Minuten aber dann wieder wett. Er parierte im Verlauf gegen Held, Kopp, Kostorz und Edelböck einige mal hervorragend und bewahrte so seine Mannschaft vor einer höheren Niederlage. Die Freisinger hatten dagegen nur eine Chance durch Pascal Preller, die aber Ferdi Kozel zunichte machte.

Der VfB hat mit diesem Sieg halbwegs sein Ziel erreicht. Man wollte den fünften Platz erreichen. Aber nach der Flaute in den letzten zehn Spielen darf man durchaus mit dem achten Platz am Ende zufrieden sein.

Wir wünschen den Freisingern auf diesem Weg natürlich viel Glück bei den Aufstiegsspielen zur Bayernliga....und allen anderen eine schöne Sommerpause.... Bis dann. Jogi 21.05./Bilder cob und Maxi Schnepf





Erste verliert gegen Kastl

04.05.2018

Viele einheimische Fans fragten sich nach dieser Vorstellung der 1. Mannschaft, ob es sich weiterhin noch lohnt die Spiele anzuschauen. Erneut konnten die Hallbergmooser nicht punkten und so wartet man schon seit dem 28. März, als es den letzten Sieg mit 3:2 gegen Freilassing gab, auf einen Dreier. Sicherlich ist die Saison gelaufen und man befindet sich im sicheren Mittelfeld, aber dennoch erwarten die Zuschauer mehr, ein mehr an Kampfgeist, an zündenden Ideen, an Spielfreude. Die Gäste des TSV Kastl waren von Beginn der Partie präsent, aber in der ersten Hälfte der Partie egalisierten sich die Teams mit ihren Torchancen. Nach der Pause erhöhten die Gäste den Druck und folgerichtig und auch verdient erzielen die Kastler in der 54. min. den Führungstreffer. Dann in der 70. min. eine Szene, die den Zuschauern reichlich Gesprächsstoff lieferte. Ein Spieler der Kastler zog an Verteidiger Thomas Edlböck vorbei, dieser versuchte ihn durch einen Griff ans Trikot zu halten. Der Schiedsrichter gab dafür die rote Karte, was zu Diskussionen führte, denn der Spieler war nicht alleine bzw. der letzte Mann vorm Torwart. Der darauf folgende Freistoß ging vorbei, doch nur eine Minute später können die mitgereisten Fans des TSV Kastl jubeln, als nach einer Flanke ein Schuss aus der zweiten Reihe im Hallbergmooser Tor landet. In der 79. min. erhöhen die Kastler mit einer sehenswerten Kombination. Für Hoffnung auf Seiten der Hallbergmooser sorgte dann der eingewechselte Benjamin Held, der zum 1:3 in der 80. min. verkürzte. Für den VfB war dieser Treffer ein Weckruf, denn nun schaltete man voll auf Offensive und Eigengewächs Michael Kopp spielte einige glänzende Pässe in den gegnerischen Torraum. Zur Belohnung gab es dann in

der 90. min. den nächsten Treffer zum 2:3 wieder von Torjäger Ben Held. Nun gab es kein Halten mehr und selbst Torwart Ferdi Kozel zog es in der Nachspielzeit in den Torraum der Kastler. Doch die Schlussoffensive der Gastgeber wurde nicht belohnt, denn quasi mit der letzten Aktion nutzte ein Kastler die Abwesenheit des VfB-Keepers und netzte zum 2:4 Endstand ein. cob.6.5.18



VfB holt Punkt gegen Deisenhofen

20.04.2018

Nach der Niederlagenserie der letzten Wochen gab es mal wieder einen Punkt und das gegen den dritten der Liga. Auch die Leistungskurve zeigte nach oben, wenn auch nur in der zweiten Hälfte. Die erste Hälfte war wieder gepaart von Genie und Wahnsinn. Nur mit viel Glück hat man die ersten 45 Minuten ohne Gegentor überstanden. Und das hat man mal wieder Keeper Fredi Kozel und der Latte - die Gäste setzten in der 20. Min. einen Kopfball dahin - zu verdanken. Nach Wiederanpfiff zeigte sich der VfB wie ausgewechselt: Ballsicherer, lautstärker und vor allen Dingen zweikampfstärker. Was auch immer in der Kabine gesprochen wurde, es hat geholfen. Die erste gelungene Aktion in der 50. Min. führte gleich zur Führung für die Hallberger. Michael Kopp eroberte den Ball, spielte mit Beni Held einen Doppelpass und versenkte die Kugel aus sechzehn Meter unerreichbar für den Gästekeeper oben links. Man hatte jetzt die Gäste im Griff und bestimmte das Geschehen, bis auf eine kurze Ausnahme, als fünf Minuten nach der Führung der Ausgleich fiel. Die linke Abwehrseite der VfB´ler verfiel mal wieder kurzzeitig in einen Tiefschlaf und Gästestürmer Rembeck nutzte die Gunst des Alleinseins. Auch wenn der VfB in der Folgezeit dem Siegtreffer näher war als die Gäste, ist dieses Unentschieden nach Verlauf des gesamten Spiels gesehen gerechtfertigt. Beide Mannschaften beanspruchten je eine Hälfte für sich. Jogi 23.04.18



Niederlage gegen Türkgücü

17.04.2018

Vierte Niederlage in Folge für die Kicker vom VfB.

Man muss neidlos anerkennen, dass Türkgücü eine Klasse besser war als die Hallbergmooser. Somit geht auch der 2:0 Erfolg der Türken voll und ganz in Ordnung. Mit einer stark verbesserten Abwehrleistung gegenüber den letzten Spielen machte man den Gästen über weite Strecken des Spiels das Leben schwer. Somit konnte man mit einem verdienten 0:0 in die Pause gehen. Fünf Minuten nach Wiederanpfiff klingelte es dann doch im Kasten des VfB. Türkgücüstürmer Pablo Pigl schüttelte auf halbrechter Sechzehnerseite zwei VfB´ler ab und jagte die Kugel mit einem fulminanten Schuss ins VfB Gehäuse. Selbst der stark haltende Keeper Ferdi Kozel konnte diesem Geschoss nur hinterherschauen. Die folgenden Angriffsbemühungen der Hallberger um den Ausgleich zu erzielen wurden aber immer wieder von den Türken gekonnt abgefangen. So musste man dann in der Nachspielzeit nach einem Konter noch den zweiten Treffer durch Tayfun Arkadas hinnehmen und die Erkenntnis, dass man gegen diese starken Türken nichts holen konnte. Am Freitag gegen Deisenhofen könnte man mit dieser Einstellung eventuell den Abwärtstrend beenden. Jogi 18.04.2018



Der VfB vergeigt auch beim TSV Neuried

13.04.2018

Drei positive Statements sollte man über dieses Spiel schon machen. Nämlich, die beiden sehenswerten Treffer des VfB, Michael Kopp (72.) und Alfred Neudecker (82.) trafen zum zwischenzeitlichen und überraschenden Ausgleich. Und..... es gibt keine weiteren Verletzten Spieler. Über alles andere braucht man nach so einer Niederlage gegen den Tabellenletzten nicht zu schreiben. Jetzt ist nur zu hoffen, dass die Jungs bis zum Spiel am Dienstag gegen Türkgücü mental wieder soweit hergestellt sind, dass sie dem Tabellenzweite Paroli bieten können. Ansonsten..... Jogi 14.04.18

Last Minute Niederlage gegen Aigelsbach

06.04.2018

Die letzten drei Spiele haben gezeigt, dass der VfB alles andere als eine Spitzenmannschaft ist. Mit einer unterirdischen Leistung, außer in den ersten zwanzig Minuten, vergrault man die treuen VfB Fans. Man kann nicht alles auf die Verletztenmisere schieben, denn der restliche Kader ist ja bei Leibe nicht schlecht besetzt. So könnte man schon erwarten, dass die kämpferische und spielerische Qualität doch noch vorhanden wäre. Aber mit Nichten. Dass was man gegen Aigelsbach gezeigt hat, war laut einiger VfB Fans eine Frechheit und eine Bankrotterklärung. Der Führung in der 16. Minute durch Alfred Neudecker, ging ein Doppelpass mit Andreas Gigelberger voraus. Das war eine von drei guten Aktionen in der Anfangsphase, was aber auch für einen längeren Zeitraum erstmal die letzte Aktion des VfB war. Denn ab jetzt übernahmen die Gäste das Geschehen. Dass man zur Halbzeit noch in Front lag, verdankte man der souveränen Leistung der Schiedsrichterin und den Gästen, die zwei hundert Prozentige Chancen ungenutzt ließen.

Zur zweiten Hälfte erwarteten die Zuschauer, dass der VfB mit enormem Elan aus der Kabine kommen würde. Aber ganz im Gegenteil, man hatte das Gefühl, die Spieler kamen mit noch weniger Motivation raus, als sie rein gegangen waren. Erst in der 73. Min. hatte Beni Held, quasi aus dem Nichts, die einzige richtige Chance in der zweiten Hälfte. Aber der Keeper der Gäste war voll konzentriert und parierte den Schuss des VfB Torjägers. Nur zwei Minuten später fiel dann der Ausgleich. Manfred Gröber kam ungehindert am Fünfer zum Kopfball und lies sich diese Chance nicht entgehen. Und es war zu diesem Zeitpunkt wirklich mehr als verdient. Ab jetzt hieß die Devise der abstiegsbedrohten Gäste „Attacke“. Der VfB konnte in dieser Phase des Spiels dem nichts entgegen setzen. Dass dann noch in der letzten Spielminute der Nachspielzeit der Siegtreffer für den stark aufspielenden Tabellenvorletzten fiel, war nicht verwunderlich. Nach einer unnötigen fabrizierten Ecke brachte die desolat wirkende VfB Abwehr den Ball nicht aus der Gefahrenzone und aus dem Gewühl heraus stocherte Fabian Rasch den Ball über die Linie. Bei der Heimfahrt der Gäste dürfte es lustiger gewesen sein als in der Kabine des VfB. Jogi 8.4.2018

Heimniederlage gegen Landshut

03.04.2018

Beim VfB ist die Luft ein wenig raus. Die Verletztenmisere und die englischen Wochen haben ihre Spuren hinterlassen. Die geistige und körperliche Frische ließen im Spiel gegen Landshut zu wünschen übrig. Die Gäste waren dem VfB in allen Belangen überlegen und haben verdient, wenn auch etwas glücklich, die drei Punkte mitgenommen. In der 25. Min. erzielte der Landshuter Christian Brandl das 1:0 für die Gäste. Etwas überraschend fiel dann der Ausgleich in der 37. Min. Nach einer Kopfballverlängerung durch Beni Held, überlief Florian Wolf die Gästeabwehr und schob die Kugel ins lange Eck. Doch nur drei Minuten später erfolgte die erneute Führung für Landshut. Der harmlose Schuss von Marcus Plomer flutschte dem Keeper Preußner durch die Finger.

Der Anfang der zweiten Hälfte begann für die VfB´ler vielversprechend. Die beiden Schüsse von Marko Dapic und Florian Wolf waren gar nicht so ungefährlich. Jedoch war es das für längere Zeit. Die Landshuter standen gut und so wurden die meisten Bemühungen der Hallberger schon im Mittelfeld abgefangen. Ein richtiges Aufbäumen war von Seiten der Gastgeber nicht zu sehen. Erst kurz vor Schluss kam noch etwas Unruhe vor dem Landshuter Tor auf. Der Schuss von Alfred Neudecker in der 84. Min. wurde noch von der Linie gekratzt und mit dem Schlusspfiff hatte der eingewechselte Egor Keller noch den Ausgleich auf dem Schlappen. Doch den Schuss parierte der Schlussmann der Landshuter bravourös. Aber ein Unentschieden wäre aber auch wirklich nicht unbedingt verdient gewesen. Auf die Spielzeit gesehen hatten die Gäste einfach mehr Spielanteile und auch die besseren Chancen. Jogi 4.4.2018

Ein schmeichelhafter Punkt für den VfB in Dachau

30.03.2018

Die Hallbergmooser dürfen sich bei den Dachauer Stürmern bedanken, dass sie diesen Punkt mitnehmen dürften. Die Gastgeber hatten schon in der ersten Hälfte drei großartige Einschussmöglichkeiten um in Führung zu gehen. Aber sie scheiterten entweder am VfB-Keeper Kozel oder an ihrer eigenen Unzulänglichkeit. Auch die zweite Hälfte war es ein Gekicke der unteren Kategorie. Von Seiten der Hall-

berger kam spielerisch wenig bis gar nichts. Die Dachauer dagegen versiebteten weiterhin die besten Chancen und überließen somit dem VfB einen Punkt. Eine Leistungssteigerung der Hallbergmooser ist zwingend nötig, will man am Dienstag beim Heimspiel gegen Landshut etwas holen und die positive Heimserie fortsetzen. Jogi 01.04.2018

Die Heimserie hält, der VfB schlägt den ESV Freilassing

28.03.2018

Das Nachholspiel am Mittwoch gegen Freilassing entschied der VfB für sich. Die Hausherren gewannen nach einer besseren zweiten Hälfte verdient mit 3:2.

Die Gäste waren in der Anfangsphase zwar die läuferischer und kämpferischer bessere Mannschaft, aber die VfB´ler gingen mit einem Doppelschlag in Führung. Erst verwandelte Georg Ball in der 16. min. einen Strafstoß, denn Egor Keller war unsanft von den Beinen geholt worden. Drei Minuten später legte Beni Held mit einem Kullertor nach. Es sah nach einem sicheren Heimsieg der Hallbergmooser aus. Doch dann folgte der Doppelschlag der Freilassinger, der es in sich hatte. Innerhalb von 90 Sekunden egalisierten die Eisenbahner die Führung der VfB´ler. Erst verkürzte in der 24. min. Albert Deiter. Ein paar Sekunden später erzielte Michael Mayer, mit großzügiger Unterstützung der VfB Abwehr, den Ausgleich. Die Mannen vom Trainergespann Mutzbauer/Küchle waren dann bis zum Halbleitpiff gewaltig von der Rolle.

Zum Glück für die Hallberger konnten die Gäste daraus aber kein Kapital schlagen. Die zweite Hälfte war dann nicht mehr so spektakulär, zumindest von Seiten der Freilassinger hergesehen. Die Hallberger erhöhten nun die Schlagzahl und erspielten sich ihrerseits gute Chancen. In der 54. min. war es Beni Held, der alleine vorm Gästekieeper auftauchte, aber den Ball nicht am selbigen vorbei brachte. Ein paar Minuten später spielte Egor Keller fast die komplette Abwehr der Gegner schwindlig, aber auch er brachte die Kugel nicht im Gehäuse unter. Der Winterneuzugang Florian Wolf zeigte dann seinen Stürmerkollegen wie man das macht. Mit einer schönen Körpertäuschung und einem platzierten Schuss aus elf Metern brachte er die Hausherren in der 64. min. in Führung. In der Folgezeit mussten die Gäste froh sein, dass man nicht das eine oder andere Tor mehr kassierte. Denn Florian Wolf, Alfred Neudecker und Beni Held scheiterten freistehend jeweils am glänzend aufgelegten Keeper des ESV. So musste der VfB Anhang bis zum Abpfiff um den Sieg zittern. Den Ausgleich hatten die Gäste in der 89. min. auf den Schlappen, doch der Schuss verfehlte das VfB Gehäuse.

Mit diesem Sieg setzte man sich im oberen Drittel fest und kann mit einem Erfolg in Dachau sogar wieder Platz drei in Augenschein nehmen. Jogi 01.04.2018

Feedback

VfB gewinnt 1:0 gegen Töging

23.03.2018

Am Freitagabend den 23.3. trafen beim Heimspiel des VfB Hallbergmoos gegen Töging zwei auf gleichem Niveau spielende Teams aufeinander. Anfangs sah zwar das Spiel der Gäste strukturierter und durchdachter aus, das Team von Mario Mutzbauer und Anselm Küchle zeigte dafür mehr kämpferischen Einsatz. Bis zum sehenswerten Tor von Andi Kistorz in der 27. min., der den Torwart der Gäste mit seinem Ball cool überlupfte, verteilten sich die Chancen gleichmäßig auf beide Mannschaften. So ging es auch nach der Pause weiter. Dank des Mannes des Tages, Torhüter Ferdinand Kozel, siegten die VfB´ler, da der Keeper im Tor klasse agierte. Denn sowohl die Gäste als auch die Gastgeber setzten noch ein paar Akzente in Tornähe, brachten den Ball jedoch nicht mehr unter. cob 24.3.2018

VfB gewinnt in Rosenheim

10.03.2018

„Es war ein glücklicher aber verdienter Sieg, und ein Sieg der Moral“, das war die kurze Antwort vom Trainer Matrio Mutzbauer gleich nach dem Spiel.

Glücklicher Sieg, klar! Wenn man in der dritten Minute der Nachspielzeit den Siegtreffer erzielt, dann ist es ein glücklicher Sieg. Verdient, definitiv! Man war über weite Strecken des Spiels klar die bessere Mannschaft, und man hat nach dem frühen Rückstand die Moral bewiesen, dass man dieses Spiel noch unbedingt gewinnen will.

Schon nach fünf Minuten musste Keeper Ferdinand Kozel die Kugel aus dem Netz holen, die Rosenheimer verwandelten einen Elfmeter, den der Tormann vorher selber verursacht hatte. Ein viel zu kurzer Rückpass zwang den VfB Schlussmann in diesen Zweikampf. Dem Schiri blieb dann nach der Grätsche nichts anderes übrig als Strafstoß zu geben. In der Folgezeit übernahm der VfB dann immer mehr das Spielgeschehen und hätte schon vor der Halbzeit den Ausgleich erzielen können. Doch die beiden Chancen wurden überhastet vergeben.

Die zweite Hälfte war dann ein Sturmloch vom VfB. Der Ausgleich lag förmlich in der Luft. Doch sowohl Egor Keller als auch Alfred Neudecker nutzten ihre Chancen nicht. Ein Foulelfmeter brachte in der 70. min. dann den Ausgleich. Nachdem Alfred Neudecker im Sechzehner recht unsanft von den Beinen geholt wurde, verwandelte Georg Ball den fälligen Strafstoß mit Schmackes zum hoch verdienten Ausgleich. Die Überlegenheit der Hallberger führte zwar weiterhin zu vielen Chancen, aber etwas zählbares kam hierbei nicht raus.

Als sich die Zuschauer schon mit einem Remis abgefunden hatten, schlug Egor Keller mit einer Direktabnahme zu. Der Schiri blickte schon auf die Uhr, als nochmal eine weite Flanke von links in den Strafraum der Gastgeber flog. Am langen Pfosten fühlte sich niemand für den Angreifer der VfB'ler zuständig, dieser nahm die Unaufmerksamkeit der Rosenheimer Abwehr dankend an und jagte das Spielgerät unhaltbar ins Gehäuse der Rosenheimer. Jogi 11.3.2018/ Fotos Jogi



Feedback

Erste Mannschaft absolviert Trainingslager

Wochenende um den 16.2.2018



Ein rundum gelungenes Trainingslager absolvierte die erste Mannschaft in der Nähe von Verona. Dabei standen nicht nur die Saisonvorbereitungen auf der To-do-Liste, sondern auch das Team-Building. Der technische Leiter Hermann Schmidmeier kommentierte den Aufenthalt als ein von Anfang bis Ende gelungenes Trainingslager. Denn sowohl Hotel, Verpflegung, isotonische Getränke und vieles mehr stimmten, aber auch die Kameradschaft und der "Spirit" des Teams. Da kann man nur hoffen, dass die Auswirkungen dieses Trainingslager sich positiv in die kommenden Spielen der Mannschaft zu Buche schlagen wird.

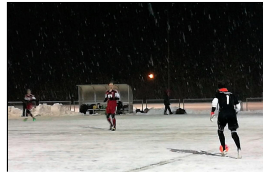


Testspiel gegen Zamdorf

08.02.2018

Das dritte Vorbereitungsspiel gestern konnte man wirklich als Wintervorbereitung bezeichnen. Teilweise starker Schneefall machten auf dem nicht sichtbaren Kunstrasen ein flüssiges Spiel fast unmöglich. Man kann das für beide Mannschaften als eine lockere Trainingseinheit verbuchen, mehr aber auch nicht. Der Landesligist gewann gegen den Kreisligisten SV Zamdorf mit 4:0 Toren. Die Tore für die VFBler erzielten Diranko Fabian, Keller Egor, Held Beni und Haberl Stefan.

Fazit... "Hauptsach es hod se koana valetzt bei dera Rutschpartie"



Gemeinsames Training von Klasse-Sportlern

02.02.2018

Warum sollen Spitzensportler nicht einmal gemeinsam trainieren und dabei über den eigenen Tellerrand schauen? Das dachten sich der Vorstand der Ringer Michael Prill und Fußballcoach Mario Mutzbauer von der ersten Mannschaft des VfB und kurz entschlossen setzte man diese Idee dann am Freitag 2.2. in die Realität um. Unter der Leitung des Cheftrainers der Ringer, Rene Stange, zogen die Landesligakicker des VfB Hallbergmoos und die Ringer-Bundesligastaffel des SV Siegfried Hallbergmoos ein gemeinsames Training durch. Für viele Fußballer war es Neuland ein Ringertraining zu absolvieren. Unter anderen hat ein Zirkeltraining mit zwanzig Stationen so manch jungen Fußballer „alt“ aussehen lassen. Aber die Abwechslung im Trainingsplan der Kicker hat jedem gefallen und so war es auch nicht verwunderlich, dass ein jeder begeistert war. Ob es eine Gegeneinladung geben wird, war an diesem Abend noch nicht bekannt. Aber denkbar wäre es schon, da das Verhältnis beider Vereine als sehr gut zu bezeichnen ist, und man sich auch gegenseitig bei den Wettkämpfen gerne unterstützt. Also dann, auf ein neues..... Jogi 3.2. 2018



Trainingsauftakt bei den Fußballern des Landesligisten vom VfB Hallbergmoos

22.01.2018

Nachdem man am Freitagabend im warmen noch das eigene Hallenturnier gewonnen und somit den Titel verteidigt hat, ging es am Montag zum Trainingsauftakt für die Rückrunde in die Kälte. Bei Schnee und Matsch begrüßte das Trainergespann Mario Mutzbauer und Anselm Küchle auch die beiden Winterzugänge Florian Wolf und Andreas Kostorz. Die Trainer werden versuchen in den nächsten Wochen eine schlagkräftige und homogene Truppe zu formen. Letzteres wird keine leichte Aufgabe sein, denn das Team besitzt große Qualität und die Spieler sind ehrgeizig und hochmotiviert. Nun heißt es sie zu einer Einheit mit einem gemeinsamen Ziel zusammen zu schweißen. Bis zum ersten Punktspiel, Freitag 2.3. zuhause gegen Freilassing, werden vorher noch diverse Testspiele absolviert um auch jedem Spieler die Möglichkeit zu geben sich zu präsentieren.

Am 27.1. spielt man bei Wacker Burghausen, am 3.2. beim SV Heimstetten, danach folgen SV Zamdorf (6.2.), FC Moosinning (10.2.), TSV Moosburg (20.2.), und am 24.2. bei Grüne Heide Ismaning. Jogi 22.1.18



Trainingsauftakt 2018 auf Schnee



Winterzugänge v.l.n.r. Trainer Mario Mutzbauer mit Florian Wolf, Andreas Kistorz und Trainer Anselm Küchle

Klägliche Heimmiederlage gegen SV Manching

10.11.2017

Womöglich hat man vor zwei Wochen beim Sieg gegen Freising schon das ganze Pulver für den Rest der Vorrunde verschossen. Wie schon letzte Woche in Geretsried, so legte man auch beim gestrigen Heimspiel gegen Manching ein schlechtes Spiel hin. Eigentlich war der Tenor von der ganzen Mannschaft, „wir wollen das letzte Heimspiel gewinnen und uns für das vergangene Spiel rehabilitieren“. Aber das ging gänzlich in die Hose. Auch treuesten Fans, die des öfteren bei Auswärtsspielen dabei sind, waren sich einig, „so ein schlechtes Spiel haben wir von unserer Mannschaft in dieser Saison noch nicht gesehen.“

Die Gäste aus Manching waren dem Gastgeber von Anfang an in allen Belangen überlegen. So war es dann auch nicht verwunderlich, dass sie in der 14. min. in Führung gingen. Bei diesem willenlosen Abwehrverhalten hatte Florian Ihring keine Mühe die Kugel im Netz der VfB´ler unter zu bringen. Auch in der Folgezeit spielten die Hausherren pomadig und ideenlos und hatten wirklich enorm viel Dusel, dass man nicht bis zum Pausenpiff mit drei, vier Toren im Hintertreffen war.

Nach dem Wiederanpiff versuchte man von Seiten der Hausherren das Spiel irgendwie in die Hand zu bekommen, aber es wollte nicht so richtig klappen. Es fehlte der unbedingte Wille, aber auch das Können um an diesem Abend das Blatt noch zu wenden. Nur einmal hatten die Manchinger etwas Glück. Als der eingewechselte Fabian Diranko in der 81. min., nach einem Gestochere, im Sechzehner zum Schuss kam, wurde der Ball von einem Abwehrspieler noch vor der Linie geklärt. Ansonsten gab es keine nennenswerten Chancen auf Seiten der Hallberger im Gegensatz zu den Gästen. Wenn diese ihre Konter einigermaßen konsequent zu Ende gespielt hätten, wäre das Ergebnis womöglich etwas höher ausgefallen. So blieb es bei dieser 0:1 Heimmiederlage, die gleichzeitig das Ende der Serie der „Unbesiegbare“ zu Hause bedeutete.

Man kann nur hoffen, dass man bei den beiden ausstehenden Auswärtsspielen vor der Winterpause die Formkurve wieder nach oben bekommt, ansonsten wird man sich danach im Niemandsland der Liga wieder finden. 11.11. Jogi/Fotos Fohrer





Unnötige Niederlage der Ersten in Geretsried

04.11.2017

Bei sommerlichen Temperaturen spielte man in Geretsried auf einen Kunstrasenplatz, der dazu wahrscheinlich gerade noch den Normmaßen entsprach. Nichts destotrotz, man verlor auch noch recht unglücklich mit 4:3. Und dies hat man sich auch noch selber zu zuschreiben. Ungewohnte Abspielfehler und Schwächen im Abwehrverhalten verhalfen den Gastgebern zu diesem Sieg.

Der VfB kam eigentlich gut ins Spiel und ging nach zwölf Minuten durch einen Kopfballdreffer von Egor Keller in Führung. Aber die Gastgeber ließen sich durch diesen Rückstand nicht beirren und übernahmen nunmehr das Spielgeschehen. Aber die beiden Tore vor der Halbzeit waren allemal Geschenke an die Geretsrieder. Beim Ausgleich in der 33. min. stand Marinus Poschenrieder nach einem Eckball mutterseelenalleine im Fünfer und konnte ungehindert Einköpfen. Die Führung acht Minuten später war wieder so ein Geschenk. Eine Standardsituation von der linken Seite wurde lang auf den hinteren Pfosten geschlagen, und wieder fühlte sich im Fünfer keiner für den Geretsrieder Stürmer Markus Baki zuständig, der dann ungehindert die Kugel ins Netz jagte.

Nach der Halbzeit erwartete man eine Offensive der Hallberger, aber das Gegenteil war der Fall und es wurden weiterhin Geschenke vergeben. Immer wieder kamen die Geretsrieder zu Chancen, die durch die nicht ganz sattelfeste Abwehr des VfB selber produziert wurden. Als Wolfgang Lex in der 70. min. den Ausgleich auf den Fuß hatte, sein Hammer wurde vom Keeper mit einem Reflex pariert, glaubte man hier geht noch was. Aber durch ein mehr als naives Abwehrverhalten kassierte man innerhalb sieben Minuten zwei Treffer. Das 3:1 in der 73. min. durch Vincent Krüger und den vierten Treffer steuerte in der 80. min. Johannes Bahnmueller bei. Der VfB schmiss jetzt quasi alles nach vorne, was er zur Verfügung hatte. Den Anschlusstreffer zum 4:2 erzielte Dennis Hammerl mit einem Kopfballdreffer in der 88. min. und der Co-Spielertrainer Anselm Kühle stellte in der Nachspielzeit den Endstand zum 4:3 her. Dass man sich nach dieser unnötigen Niederlage ärgert, ist verständlich, aber man muss sich auch an die eigene Nase fassen und versuchen beim Heimspiel gegen Manching diese vielen Fehler zu minimieren. 5.11.2017 Jogi

Hallbergmoos siegt im Derby gegen Freising mit 2:1

28.10.2017

Am Samstag 28.10. hatten die Spieler vom Trainerteam Mario Mutzbauer und Anselm Kühle keine weite Anfahrt, ging es doch zum Nachbarn und derzeitigen Tabellenführer SE Freising. Diese Derbys sorgen immer für Brisanz und in den letzten neun aufeinandertreffen hatte jedes Team sowohl dreimal gewonnen, dreimal verloren und dreimal hatte man sich mit einem Unentschieden getrennt. Freising war als Tabellenführer und Gastgeber favorisiert und ging in der 42. min. mit 1:0 vor 400 Zuschauern in Führung. Doch kurz nach Wiederanpfiff war es der lange Mittelfeldspieler Georg Ball, der mit seinem Treffer das 1:1 Unentschieden herstellte. Das entscheidende Tor zum 2:1 Sieg der VfB'ler erzielte der Goalgetter Benjamin Held gegen seinen früheren Verein. Der VfB verbessert sich damit auf Rang 5, die Freisinger bleiben weiter Tabellenerster. cob

Abteilungsversammlung Fußball

Sehr geehrte Mitglieder des VfB Hallbergmoos-Goldach, **Abteilung Fußball**, hiermit lade ich Euch recht herzlich zu unserer diesjährigen Abteilungsversammlung am Mittwoch den **29. November 2017 um 20:00 Uhr** ein. Die Versammlung findet im Sportpark, im Seminarraum statt.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung durch den 1. Abteilungsleiter
2. Berichte aus der Abteilung
 - Abteilungsleiter
 - Jugendleiter
 - AH-Leiter
 - Schiedsrichterobmann
3. Neuwahlen
 - Abteilungsleiter
 - Jugendleiter
4. Verschiedenes und Anträge

Anträge bitte schriftlich vor Beginn der Versammlung bei der Abteilungsleitung abgeben.

Ich würde mich freuen Sie am 29. November 2017 begrüßen zu dürfen.

Heimsieg gegen Erlbach

20.10.2017

Die über 300 Zuschauer sahen eine ansprechende Leistung und einen 3:2 Erfolg ihres VfB. Das knappe Ergebnis täuscht ein wenig. Die beiden Tore der Gäste waren echt sehenswert, aber immer mit braver Unterstützung der VfB Defensive.

Aber auch über eine höhere Niederlage hätten sich die Erlbacher mit Sicherheit nicht beschwerten dürfen. Wenn die Hallberger ihre zahlreichen „hundertprozentigen“ nur einigermaßen genutzt hätten, wäre es für die Gäste ein Fiasko geworden.

Man sah von Anfang an, dass die Gastgeber ihre Heimserie (noch ungeschlagen) beibehalten wollten. Vorcheckung war angesagt und das führte bereits nach zehn Minuten zum Erfolg. Egor Keller erkämpfte sich in der Hälfte des Gegners das Spielgerät, bediente mit einer präzisen Flanke Beni Held und der ließ sich die Chance nicht entgehen und köpfte überlegt zur VfB Führung ein. In der Folgezeit hatten die Gastgeber jede Menge Chancen die Partie frühzeitig zu entscheiden. Aber die Chancenverwertung war zu diesem Zeitpunkt eigentlich katastrophal. Die etablierten Angreifer des VfB, Kopp, Simak, Keller, Held, alle versemmelten ihre Möglichkeiten und das teilweise freistehend vor dem Keeper. In der 37. min. zeigte dann der Youngster Markus Kratzer den Stürmern wie man die Kugel im Gehäuse des Gegners unterbringt. Mit einem beherztem Solo durch den Sechzehner und einem „gefühlvollem“ Schuss mit links ins obere linke Eck überwand er den Keeper der Erlbacher. Doch der Anschlusstreffer ließ nicht lang auf sich warten. Die Abwehr des VfB währte sich anscheinend schon in der Kabine, da schlugen die Gäste zu. Ein Flanke von links, ein Volleyschuss aus gut elf Metern unter die Latte und es stand nur noch 2:1.

Nach der Pause dauerte es bis zur 60. min. ehe der VfB wieder aus seiner passiven Rolle erwachte. Mario Simak tankte sich durch die Gästeabwehr, doch sein Schuss war zu unplatziert, so das der Keeper keine Mühe hatte den Ball sicher zu fangen. Aber ab jetzt bestimmte der VfB wieder das geschehen. In der 68. min. vergab Egor Keller noch eine Kopfball-Chance, aber zwei Minuten später wurde er mustergültig vom stark spielenden Mario Simak freigespielt und jetzt ließ sich Keller nicht zweimal bitten und brachte die Seinen mit 3:1 in Führung. Eigentlich war jetzt hier die Messe gelesen, man hatte nicht das Gefühl das die Erlbacher hier noch was reißen werden. Die Gäste hatten keine wirkliche Chance, im Gegensatz zum VfB, um einen Treffer zu erzielen. Es sei denn, die Gastgeber verhalten ihnen mit ihrer Unkonzentriertheit zu Möglichkeiten. In der 83. min. vertändelte man kurz vorm sechzehner den Ball und schon bot sich den Erlbacher die Möglichkeit zum Anschlusstreffer. Der kam dann auch in der 89. min.. Wieder so eine halbherzige Abwehrarbeit auf der linken Seite und der Außenstürmer konnte in aller Ruhe seinen Partner in der Mitte bedienen, der dann keine Mühe hatte den Treffer zu erzielen. Der kurz zuvor eingewechselte Daniel Hartshauer hätte in der zweiten Minute der Nachspielzeit den Puls der VfB-Fans eine wenig entlasten können. Aber bei seiner eins zu eins Situation hatte der Keeper der Gäste die besseren Nerven und verhinderte somit den vierten Treffer des Gastgebers. So blieb es bei dem knappen aber verdienten Sieg der Hallbergmooser, die jetzt mit sehr viel Selbstbewusstsein dem Lokalderby gegen Freising am nächsten Wochenende lockerer entgegen sehen. Jogi 21.10.2017/ Fotos cob





Erste gewinnt mit 1:3 in Kastl

14.10.2017

Ein von Georg Ball ausgehender Schuss wurde von einem der Spieler von Kastl zu einem Eigentor abgefälscht und so hieß es zur Pause 1:0 für die Hallbergmooser. Überraschend glichen in der 52. min. die Gastgeber aus, denn mehr Spielanteile und Chancen hatte das Team von Mario Mutzbauer und Anselm Kühle. Ein Treffer von Egor Keller in der 58. min. und ein Treffer von Benjamin Held sorgten für den 3:1 Sieg.

VfB bleibt Heimmacht und siegt mit 1:0 gegen Pfarrkirchen

06.10.2017

Dank des Tores von Egor Keller in der 23. min. behielt der VfB seine weiße Weste vor heimischen Publikum. In einer Partie, die ohne größere Fouls und recht fair abließ, erspielte sich der VfB mehr Chancen als der Gast. Doch sowohl der Gast der immer wieder mal vor das Tor von Keeper Florian Preußler gelangte, als auch der VfB der der insgesamt mehr Druck machte, schafften keinen weiteren Treffer. Damit klettert der VfB auf Rang 7 und bleibt in der Tabelle der besten Heimmannschaften auf Platz 2 in der Landesliga Südost hinter Freising.







30.00.2017

Für die mitgereisten Fans und auch Trainer Mario Mutzbauer war es ein gutes Spiel. In der ersten Hälfte so die mitgereisten Fans hatte der VfB mehr Spielanteile, dennoch erzielte der Gastgeber Deisenhofen den ersten Treffer in der 8. min.. Doch das Spiel war noch jung und die VfB'ler erkämpften sich Chancen. In der 29. min. glichen die Spieler von Mario Mutzbauer und Co-Trainer Anselm Kühle aus. Letzterer war es auch der den Treffer für den VfB erzielte. Rund fünf Großchancen hatten der VfB, die er jedoch nicht nutzen konnte. In der zweiten Halbzeit gab der Gastgeber dann mehr Gas, aber es fiel kein weiterer Treffer. Insgesamt betrachtet war so das 1:1 ein gerechtes Ergebnis.

3:1 gegen Neuried /vfb weiterhin daheim ungeschlagen

22.09.2017

Ob es am Oktoberfest lag oder an der mageren Ausbeute der letzten Spiele, zuletzt unterlag die Erste beim TV Aiglsbach mit 2:1, nur rund 100 Zuschauer verfolgten das Heimspiel der Ersten gegen den TSV Neuried. Dabei holt das Team von Trainergespann Mario Mutzbauer und Anselm Kühle derzeit die meisten Punkte nach Atasport und Gerretsrried vor heimischen Publikum (noch keine Niederlage daheim). Schon direkt in den ersten Minuten zeigte der Gastgeber, dass man wieder alles geben wolle um die gute Heimbilanz bei zu behalten, doch zwei schöne Torschüsse verfehlten ihr Ziel. Auch als es in der 20zigsten Minute vor dem Gästetor eng wurde und es mehrere Möglichkeiten zum Einschuss gab und die Zuschauer den Torjubel schon auf den Lippen hatten, gab es keinen Treffer. Stattdessen kamen die Gäste und machten in einer Sturmphase der Hallberger den Treffer durch Jonas Einloft zur 0:1 Führung. In der 32. Minute hatten die Hallberger dann endlich mal Glück als die Nummer 10 der Gäste Maximilian Krüger freistehend vor der Hallberger Tor, nachdem er Torhüter Ferdinand Koziel überwunden hatte, den Ball knapp am Gehäuse vorbeischoß. Ein von Georg Ball ausgeführter Elfmeter brachte dann in der 40. min. den wichtigen Ausgleich zu 1:1. Nach der Pause kamen die VfB-Spieler hochmotiviert auf den Platz und man merkte ihnen den Siegeswillen an. Anselm Kühle und Egor Keller erspielten sich einige schöne Torraumszenen, doch richtig im Kasten der Gegner klingelte es erst in der 62. min. durch den Treffer zum 2:1 durch Anselm Kühle. Einen von Michael Kopp ausgeführten Freistoss nutzte Georg Ball in der 71. min.. um auf 3:1 für den VfB zu erhöhen. Es war ein verdienter Sieg der Hallbergmooser, die damit weiterhin zu Hause ungeschlagen sind. 23.9.2017 cob





Wow, was für ein Spiel! 4:4 gegen Dachau

08.09.2017

Spannung bis zum Abpfiff

Es war kein Spiel für schwache Nerven. Gegen den Aufstiegsaspiranten ASV Dachau galt es für den VfB zu zeigen, dass man spielerisch mehr drauf hat, als die Ergebnisse zeigen. Anselm Kühle coachte für den verhinderten Trainer Mario Mutzbauer und konnte sich nach 7. min. über den Treffer von Egor Keller freuen. Doch die Dachauer drängten auf den Ausgleich, der in der 20. min. durch David Dworsky fiel, doch nur 4 Minuten später konnte mit einem schönen Solo Stürmer Benjamin Held das 2:1 erzielen. Doch die erneute Führung ließen die Dachauer nicht auf sich ruhen. Sie rückten immer nach vorne und setzen den VfB unter Druck. Die in die Defensive gedrängten Hallbergmooser machten immer wieder Fehler, passten ungenau in die Tiefe und versuchten sich mit langen unpräzissen Bällen, die oft im Aus oder beim Gegner landeten zu befreien. Gott sei Dank war Torhüter Ferdinand Kozel immer wieder auf der Hut. In der 34. min. gab es dann die Quittung für dieses kopflose agieren. Benjamin Hoffmann glich in der 34. min. zum 2:2 aus, aber die Dachauer gaben sich nicht mit dem Ausgleich zufrieden, sondern stürmten weiter. So erhöhten sie in der 52. min. durch Sebastian Mack auf 2:3 und durch den zweiten Treffer von David Dworsky in der 66. min. auf 2:4. Nachdem der Co-Trainer Anselm Kühle sich selbst und kurze Zeit später Daniel Hartshauer eingewechselt hatte, ging noch einmal ein Ruck durch das Team. Mit dem Anschlusstreffer zum 3:4 in der 82. min. durch den Einheimischen Michael Kopp kam dann noch mal Hoffnung auf. Als dann noch der Hallbergmooser Wolfgang Lex den Ausgleich in der 84. min. zum 4:4 erzielte, war die Freude groß. Zwar hatten in der Folge beide Teams noch einige Möglichkeiten den Spielstand zu verändern, doch als der Schiedsrichter in der 94. min. die Partie beendete, waren sich alle einig, das VfB-Team hatte Moral bewiesen und den Dachauern die Entführung von 3 sicher geglaubte Punkten beim Stand von 2:4 durch Einsatz-Willen verweigert.

9.9.2017 cob; Fotos Cob /Fohrer





VfB verliert mit 2:0 in Töging

02.09.2017

Nach der torreichen Partie gegen Türkücü-Ataspor musste das Team von Mario Mutzbauer und Anselm Küchle in Töging antreten. Dabei war die erste Halbzeit nach Ansicht der mitgereisten Fans der VfB das stärkere Teams mit den besseren Chancen. Doch da diese nicht in Tore umgesetzt wurden, lag man mit 1:0 zur Halbzeit zurück. In der zweiten Halbzeit hatte man nur noch eine sehr gute Chance, doch da auch diese nicht genutzt wurde, war der 2:0 Sieg der Gastgeber am Ende verdient. Am Donnerstag geht es vor heimischen Publikum dann gegen den Tabellenvierten Dachau und man kann nur hoffen, dass dem Team dann das Glück mehr hold ist.

VfB vergeigt eine 3:0 Führung bei Türkcücü mit 4:3

27.08.2017

Die Münchner Türken waren klar die bessere Mannschaft und mit ihrem Hochgeschwindigkeitsfußball muss man froh sein, dass der VfB immer nicht noch höher verloren hat. Auch wenn man in der 60. min. bereits 3:0 geführt hat, muss man sagen, dass es bis zu diesem Zeitpunkt sehr glücklich war. Keeper Kozel war in einer überragenden Form an diesem Tag, und das Stürmertrio mit Held, Küchle und Keller nutzten drei von vier Chancen. Auch wenn die Abwehr der Türken nicht die Stabilste ist, die Abteilung Offensive ist dagegen die Stärkste, die es momentan in der Landesliga zu sehen gibt.

Für die Hallberger ging es schon gut los. Bereits in der sechsten Minute liefen die Türken in den ersten Konter. Über Michael Kopp kam der Ball zu Beni Held, der überlief die gesamte Abwehr und schloss mit einem platzierten Schuss ins lange Ecke ab. Die zweite Möglichkeit hatte Igor Keller in der 25. min., diese Chance wurde aber zu leichtfertig vergeben. Das war es aber dann schon für die VfB´ler, bis zum Halbzeitpiff hatten nur noch die Gastgeber Chancen und recht häufig. Ein ums andere Mal scheiterte sie aber am überragend haltenden Kozel.

Fünf Minuten nach der Halbzeit fiel der zweite Treffer vom VfB. Igor Keller tankte sich auf der rechten Seite gegen drei Türken durch, sah am Sechzehner Torjäger Held, dessen abermals platzierter Schuss landete im linken unterem Eck. Sechs Minuten später gelang der dritte Treffer, wieder nach einem Konter. Nach Schussversuchen von Keller und Held brachten die Türken die Kugel nicht aus der Gefahrenzone, Anselm Küchle stand goldrichtig und versenkte den Ball zum 3:0. Eigentlich wäre es für jede andere Mannschaft der KO, nicht aber für den Meisterschaftsaspiranten aus München. Ab jetzt ging es nur noch in eine Richtung, und zwar Richtung VfB Tor. In der 60. min. fiel ein der kurioser Treffer für die Türken. Der Hallbergermooser Keeper Kozel wollte im Tumult mit dem Fuß klären und schosst aus kurzer Distanz Andy Giglberger an, von ihm aus trudelte der Ball ins Netz. Nach diesem Anschlusstreffer wurde die Schlagzahl bei den Gastgebern nochmal erhöht. Jetzt wirbelten die Türken die VfB Abwehr ein ums andere Mal durcheinander. Wiederrum verhinderte Keeper Kozel mit sensationellen Paraden den zweiten Treffer. In der 73. min. war auch er dann machtlos. Toppstürmer Pablo Pigl narrete zum wiederholten Male die VfB Abwehr, sein Kracher aus kurzer Distanz landete am Pfosten, den Abpraller versenkte Erdal Kilicaslan zum 2:3. Der Ausgleich war nur eine Frage der Zeit, die Türken versiebtten eine klare Chance nach der anderen. Den besorgte dann der Torjäger Yasin Yilmaz in der 81. min. selber. Sein fulminanter Freistoß aus zwanzig Meter landete im Gehäuse der Hallberger. Die VfB´ler wollten zumindest den einen Punkt noch retten und igelten sich mit Mann und Maus hinten ein. Aber Türkcücü spielte weiterhin Hochgeschwindigkeitsfußball und wurde belohnt. Nach einer scharfen Hereingabe brauchte Erdal Kilicaslan in der 88. min. nur noch den Fuß hin zu halten und besiegelte somit mit seinem zweiten Treffer dann doch noch die Niederlage für die Hallbergmooser.

Für die VfB´ler wird es in den nächsten Begegnungen nicht leichter. Erst muss man zum Tabellenzweiten nach Töging, und dann kommt der momentane Tabellendritte Dachau.

VfB1 und Rosenheim trennen sich 1:1

18.08.2017

Auch wenn ein paar Stammkräfte beim VfB gefehlt haben, die erhoffte Wiedergutmachung, die man sich vorgenommen hat, ist nicht so richtig eingetreten. Auch wenn die Leidenschaft ersichtlich war, die Durchschlagskraft und Leichtigkeit gegenüber den letzten Heimspielen hat gefehlt.

Die Gäste überzeugten mit großer Laufbereitschaft und starkem Willen, sie haben sich den Punkt in Hallbergmoos redlich verdient.

Bereits in der ersten Hälfte hatten die Gäste zwei, drei sehr gute Möglichkeiten ausgelassen um in Führung zu gehen. Hier hätte sich der VfB nicht beschweren dürfen, wenn man im Rückstand geraten wäre. Spielerisch war der VfB zwar besser unterwegs, aber die ganz großen Chancen blieben Mangelware. Zu oft wurde der Ball am gegnerischen Strafraum leichtfertig und überhastet verspielt, oder ein Freistoß, vom Georg Ball getreten, fand nicht sein Ziel. Nur einmal blitzte die Gefährlichkeit des VfB Sturms auf, als Gerrit Arzberger nach Zuspiel von Egor Keller, alleine vorm Ex-Hallberger Keeper Nico Merz auftauchte und die Kugel aus kurzer Distanz ans Außennetz jagte. Das war aber quasi schon kurz vorm Pausenpiff.

Nach der Pause dann erst mal ein anderes Bild von den Hallbergern. Die Abteilung Attacke kam aus der Kabine. Aber genau in diese Phase ,wo man den Gegner unter Druck setzte, kam der Torwartfehler vom an sich starken Ferdinand Kozel. Eine Flanke, die der Keeper der Hallberger normal locker runterfängt, versuchte er zu fausten, und das misslang gänzlich. Der Ball landete beim gegnerischen Stürmer Dominik Reichmacher. Dieser sagte Danke und versengte in der 55. Min. die Kugel mühelos im Tor. Der Schock dauerte nicht lange und die Gastgeber übernahmen wieder das Geschehen. Dafür wurden sie dann in der 70. Min. belohnt. Nach einer Ecke stand Wolfgang Lex goldrichtig am langen Pfosten und drückte den Ball zum 1:1 über die Linie. Die Bemühung den Siegtreffer noch zu landen waren beim VfB danach noch vorhanden, nur hatte man das nötige Zielwasser in der Halbzeit nicht genüge zu sich genommen. So blieb es im Großen und Ganzen beim gerechten Unentschieden. 19.8.2017 Jogi /Fotos cob





Erste gewinnt mit 3:0 gegen den TSV Grünwald

05.08.2017

Nachdem das Team von Mario Mutzbauer und Anselm Kühle in Landshut, obwohl man die bessere Mannschaft war, verloren hatte, galt es im Heimspiel gegen den Aufsteiger TSV Grünwald wieder zu punkten. Nach der Halbzeit stand es 0:0 und das war auch verdient, weil beide Seiten fast gleichstark waren. Nach der Pause war es dann Benjamin Held, der mit seinem Treffer in der 49. min. nach einer Flanke von Giglberger ein Zeichen setzte. Treffer Nr. 2 durch den eingewechselten Martin Mylnikowski, der nach einer Flanke von Keller per Kopf erfolgreich war. Quasi mit dem Abpfiff dann das 3:0 durch Benjamin Held, der damit in dieser Partie seinen zweiten Treffer erzielte und insgesamt bisher 5 x traf, und in der Torschützenliste der Liga auf Rang 4 steht gefolgt von Gerrit Arzberger der mit 4 Toren auf dem fünften Platz vertreten ist. Die erste Mannschaft steht derzeit nach 4 Siegen und einer Niederlage auf Rang 3.

VfB gewinnt drittes Spiel in Folge

28.07.2017

Gut besucht war das Spiel des VfB gegen den Aufsteiger TSV Moosach und die Zuschauer bekamen für ihr Geld eine sehr schnelle und aufregende Partie zu sehen. Die Moosacher spielten frech und unbekümmert auf und erinnerten dabei an das VfB-Team, als es selbst aufgestiegen war. Auf beiden Seiten der Partie gab es zahlreiche Torszenen, da die sehr offensiv eingestellten Moosacher den Spielern vom Trainerteam Mario Mutzbauer und Anselm Kühle immer wieder die Chance zu schön rausgespielten Kontern ließen. Es war eine Partie der Torhüter, denn sie standen bei dieser Partie besonders im Fokus. Besonders Ferdinand Kozel brachte die Moosacher zur Verzweiflung. Seine schnellen Reflexe und tollen Paraden verhinderten so manches Tor. Der erste Treffer der Partie fiel durch Andreas Giglberger, der per Kopf das 1:0 für den VfB erzielte. Dabei blieb es in der ersten Halbzeit, wobei beide Mannschaften sich noch Torchancen erspielten. Kurz nach der Halbzeit musste dann Torschütze Andreas Giglberger nach einem Foul ausgewechselt werden. Diagnose vom Doc: Gehirnerschütterung. Es folgte nun eine Phase im Spiel, die sich durch viele kleine Fouls und Nickligkeiten auszeichnete und nicht schön an zu sehen war. Kein Spielfluss mehr, sondern Fußball auf kleinstem Raum. Doch dann starteten die Moosacher wieder ihre Abteufung Attacke und das Spiel wurde wieder schneller und spannender. Ein ums andere Mal erkämpften sich die Gäste den Ball, stürmten vor das Tor von Keeper Kozel, doch dieser schien unüberwindbar zu sein. Dieses Anstürmen der Moosacher nutzten die Hallbergmoosener Stürmer für gefällige Konter, wie in der 78. min. als Benjamin Held alleine durchstartet sich gegen seinen Gegenspieler durchsetzte und sein anschließender Torschuss nur um Zentimeter das gegenerische Tor verfehlte. Dann ab der 80. min. sind die VfB'ler nur noch mit 10 Mann auf dem Platz, nach einer gelb-roten Karte wegen Foulspiels gegen Wolfgang Lex. In der 83. min. dann der Treffer zum 2:0 nach einem Zusammenspiel von Benjamin Held und Marko Dapich kann der Torhüter den von Dapich aufs Tor gezirkelten Ball nur abwehren und Gerrit Arzberger drückte den Abpraller dann über die Torlinie. Hier konnte der starke Keeper Maximilian Brunner nichts retten. In der 90. min. dann endlich das lang verdiente Tor von Benjamin Held, der nach gefühlten 5 Kontern diesmal abgezockt den Ball am Keeper zum 3:0 vorbeispielte. Am Ende ein tolles Spiel bei dem die Zuschauer voll auf ihre Kosten kamen. 29.7. cob







VfB gewinnt in Manching

22.07.2017

Es war ein hartes Stück Arbeit notwendig um diese drei Punkte mit nach Hallbergmoos zu nehmen. Die Manchinger wollten nach der letzten Schlappe von vergangener Woche nicht wieder unter die Räder kommen, und so agierten sie auch defensiv und kompakt in der Abwehr und mit schnellen Stürmern vorn. Bereits nach fünf Minuten ging die Taktik der Manchinger auf. Ein langer Ball in die Spitze, der schnelle Harry Weller entwischt der VfB Abwehr und die Gastgeber lagen mit 1:0 vorn. Nur drei Minuten später der Ausgleich. Die Manchinger Abwehr brachte den Ball nicht aus dem Sechzehner und Gerrit Arzberger war der Nutznießer und schoss die Kugel in die Maschen. Die Manchinger blieben bei ihrer Taktik und brachten die Hallbergmooser immer wieder mit ihren schnellen Spitzen in arge Verlegenheit. Zweimal musste Keeper Kozel eingreifen und sein ganzes Können aufweisen um nicht in Rückstand zu gelangen. Der VfB hatte zwischenzeitlich auch die Möglichkeit in Führung zu gehen, aber Arzberger traf nur den Pfosten.

Die zweite Hälfte war lange Zeit ausgeglichen bis dann in der 62. min. ein Manchinger Abwehrspieler das Spielgerät im Sechzehner mit der Hand mitnahm. Den fälligen Elfmeter verwandelte Gerrit Arzberger sicher zur 2:1 Führung. Zehn Minuten später war es das andere Sturmduo die für die 3:1 Führung sorgten. Egor Keller bediente mustergültig Beni Held, der umkurvte noch den Torhüter und schob den Ball ins leere Tor. Die Manchinger gaben sich noch nicht geschlagen und erhöhten jetzt ihre Bemühungen um den Anschlusstreffer. In der zweiten Minute der Nachspielzeit wurden sie belohnt und Said Magomedov erzielte den Treffer zum 3:2 Endstand.

Ein verdienter aber kein überzeugender 3:2 Sieg der Hallbergmooser gegen einen starken kämpferischen Aufsteiger. 23.7.2017 Jogi

Hallbergmoos fegt den TuS Geretsried vom Platz

14.07.2017

Auftakt nach Maß. Der VfB gewinnt das Eröffnungsspiel der Landesliga Südost gegen Geretsried mit 5:1 und setzt sogleich ein Zeichen für die neue Saison. Man will die schlechten Heimspiele der vergangenen Saison vergessen lassen, und das ist ihnen beim ersten Heimspiel gut gelungen.

Von Anfang an machte die neu formierte Mannschaft vom Trainergespann Mutzbauer, Küchle Druck auf den Gegner. Neuzugang Egor Keller lupfte bereits nach drei Minuten die Kugel an die Latte. Zehn Minuten später machte er es besser. Diesmal tunnelte der Ex-Augsburger den Keeper und die Hallberger gingen in Führung. Der zweite Treffer war nur eine Frage der Zeit, aber der ließ auf sich warten. Die Offensive der VfB´ler begnügte sich erstmal mit dem Auslassen der Torchancen. Beni Held war es dann in der 44. Minute der nach Vorarbeit von Egor Keller den 2:0 Halbzeitstand erzielte. Die knapp 400 Zuschauer waren sich einig das man bisher ein gutes bis sehr gutes Eröffnungsspiel gesehen hat.

Die Gäste kamen mit viel Schwung aus der Kabine und prüften gleich mal die Standhaftigkeit der VfB Abwehr. Gleich mit der ersten Chance (49.) des Spiels erzielten die Gäste durch Johann Latinski den Anschlusstreffer. Aber nach ein paar Minuten waren diese offensiv Bemühungen schon vorbei und der VfB nahm das Heft wieder in die Hand. In der 64. Minute war Egor Keller wieder zur Stelle. Arzberger wartete nach einem Konter Seelenruhig auf seinen Sturmpartner, und der schob die Kugel dann mit sehr viel Glück am Keeper vorbei ins Netz. Den Deckel auf diese Partie machte dann endgültig Arzberger in der 70. min. drauf. Nach einem schweren Abwehrfehler der Geretsrieder erzielte er das 4:1. Denn fünften Treffer erzielte der kurz zuvor eingewechselte Martin Mlynikowski. Dieser fulminante Start der VfB´ler war so nicht zu erwarten gewesen. Trainer Mario Mutzbauer betonte immer wieder das man noch nicht wisse wo man stehe. Immerhin,... der Anfang war zumindest schon mal nicht schlecht. 15.7.2017 JogiT Fotos Wolfgang Fohrer





Landesligatreffen vor dem Eröffnungsspiel im VfB Sportheim

Heuer fand der Landesligaauftakt beim VfB Hallbergmoos statt und rund um das Saisonöffnungsspiel gegen den TuS Geretsried gab es noch Extras. So trafen sich die Vertreter aller Vereine der Landesliga Südost vorab im Sportheim des VfB um sich danach gemeinsam das Eröffnungsspiel zwischen dem VfB H`bergmoos und TuS Geretsried anzusehen.

Der Hallbergmooser Sportreferent Heinrich Lemer und Spielleiter der Landesliga Südost Harald Haase begrüßten die Delegierten und wünschten allen Vereinen eine erfolgreiche Saison. Beide Redner unterstrichen in ihren Ansprachen, dass es bei dem einen oder anderen Verein nicht so laufen wird wie gewünscht, aber das solle man immer von der sportlichen und fairen Seite betrachten.

Vor dem Anpfiff der Partie liefen als kleiner Höhepunkt VfB Kids mit den jeweiligen Trikots der einzelnen Vereine der Landesliga Südost ins Stadion ein. Abteilungsleiter Sascha Habel begrüßte im Stadion die Fans und Offiziellen und erwähnte zu jedem Trikot bzw. Kind begleitend die sportlichen Erfolge der jeweiligen Vereine. Mit den besten Wünschen für jeden erdenklichen Erfolg für die neue Saison und der Hoffnung, dass die Spieler möglichst verletzungsfrei durch die Spielzeit kommen, beendete der Abteilungsleiter seine kurze bei strömenden Regen vor der Tribüne gehaltenen Rede und erklärte die Saison 2017/2018 für gestartet.



VfB verliert das Elfmeterschiessen gegen den FC Ismaning mit 7:8

02.07.2017

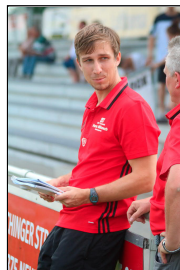
Einmal ohne Worte





VfB gewinnt erstes Testspiel mit 1:0 gegen Waldkraiburg

24.06.2017





Die Erste des VfB befindet sich wieder im Trainingsbetrieb

19.06.2017

Trainer Mario Mutzbauer und neu Co-Trainer Anselm Kühle starteten am Montagabend mit der ersten Trainingseinheit. „Ich hoffe ihr habt alle eure Hausaufgaben gemacht, denn dann können wir sofort mit der Vorbereitung beginnen“, so Mutzbauer schmunzelnd. Bevor es aber richtig ans Werk ging, machte das Trainergespann erst mal eine Leistungsdiagnostik um die Fitness eines jeden einzelnen Spielers zu überblicken. Mit modernsten Messgeräten werden die Spieler durchgecheckt um später individuelle Trainingseinheiten absolvieren zu können. Gerade mal vier Wochen hat das Trainerteam Zeit, um aus dem 26köpfigen neu zusammen gestellten Kader eine schlagkräftige Einheit zu formen. Bis zum Saisonauftakt am 14. oder 15.7. werden die VfB 'ler vier Trainingseinheiten und ein, zwei Vorbereitungsspiele pro Woche absolvieren. Der Auftakt der Spiele ist gegen den Bezirksligisten VfL Waldkraiburg am 24.6. um 16 Uhr in der VfB Arena. Die Hallberger wollen ihre Ziele neu definieren, aber auf alle Fälle wieder einen attraktiveren Fußball spielen, um am Ende eine bessere Platzierung zu haben wie in der vergangenen Saison. 20.6.2017 Text/Foto Jogi



Im Überblick noch einmal die zahlreichen personellen Veränderungen beim VfB.

Neuzugänge: Ball Georg (VfR Garching), Berisha Erjanit (eigene Jugend), Bojanowski Adam (FC Wacker München), Diranko Fabian (SE Freising), Giglberger Andreas (SV Heimstetten), Haberl Stefan (FC Deisenhofen), Keller Egor (Schwaben Augsburg), Kratzer Markus (eigene Jugend), Küchle Anselm (FC Moosinning), Lex Wolfgang (FC Moosinning), Mikerevic Stefan (TSV Oberalting-Seef.), Neudecker Fredi (FC Eitting), Niederstraßer Christian (ESV Freilassing), Özdemir Burak (SE Freising), Preußner Florian (FC Ismaning), Pongratz Ferdi (VfB II), Wiskitenski Daniel (FC Ismaning)

Abgänge: Petrick Johannes (FC Lengdorf), Noah Soheli, Stefan Huber, Hannes Hornof, Maximilian Leidecker (alle SV Dornach, Sebastian Hofmaier, Andreas Kostorz (beide FC Unterföhring), Christoph Mömkes SV Heimstetten, Maximilian Hellinger (SF Schwaig), Daniel Mömkes (FC Moosinning), Jonas Wick (Grüne Heide Ismaning), Tobias Gürtner (unbekannt),

Vorstellung der neuen Spieler auf ganz andere Art

09.06.2017

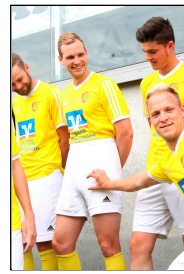


Die Anwesenden Mitglieder des Champs-Clubs und Sponsoren waren hellauf begeistert von der erstmals durch geführten Veranstaltung und Vorstellung der Mannschaft für die neue Saison. Der Teammanager Hermann Schmiedmeier stellte jeden einzelnen Spieler, ob neu oder alt, einzeln vor und erzählte zu jedem eine kleine Anekdote. Auch das Betreuer- und Trainerteam wurden mit viel Applaus nochmal vorgestellt. Mario Mutzbauer, Anselm Kühle und die neuen Spieler mussten dann den Anwesenden Presseleuten Rede und Antwort stehen. Dem allgemeinen Wunsch der Anwesenden an das Trainerteam, das man doch in der neuen Saison mehr Heimspiele gewinnen sollte, als in der letzte Saison, konnten die Verantwortlichen verstehen, aber versprechen konnten sie nichts. Dafür versprochen sie aber gegen die Heimschwäche zu arbeiten. Mit einer tollen Bayerischen Brotzeit wurde der Abend dann fortgesetzt und ein jeder Anwesende konnte sich vorab schon mal ein Bild von den neuen Spielern machen , sowie von der ganzen Truppe.

Es war auf alle Fälle eine rundum gelungene Veranstaltung und sollte nicht einmalig gewesen sein. 10.6.2017 Jogi/ Fotos cob/Jogi



Ein Teil der neuen Spieler: Haberl Stefan, Kühle Anselm, Lex Wolfgang, Ball Georg, Giglberger Andreas, Diranko Fabian, Wiskitenski Daniel,



Berichte zur Saison 2016/17

Zu den Berichten der Saison 2016/17 bitte [hier](#) klicken oder unter Menüpunkt "Nachrichten/Archiv" anwählen.

[Top](#)